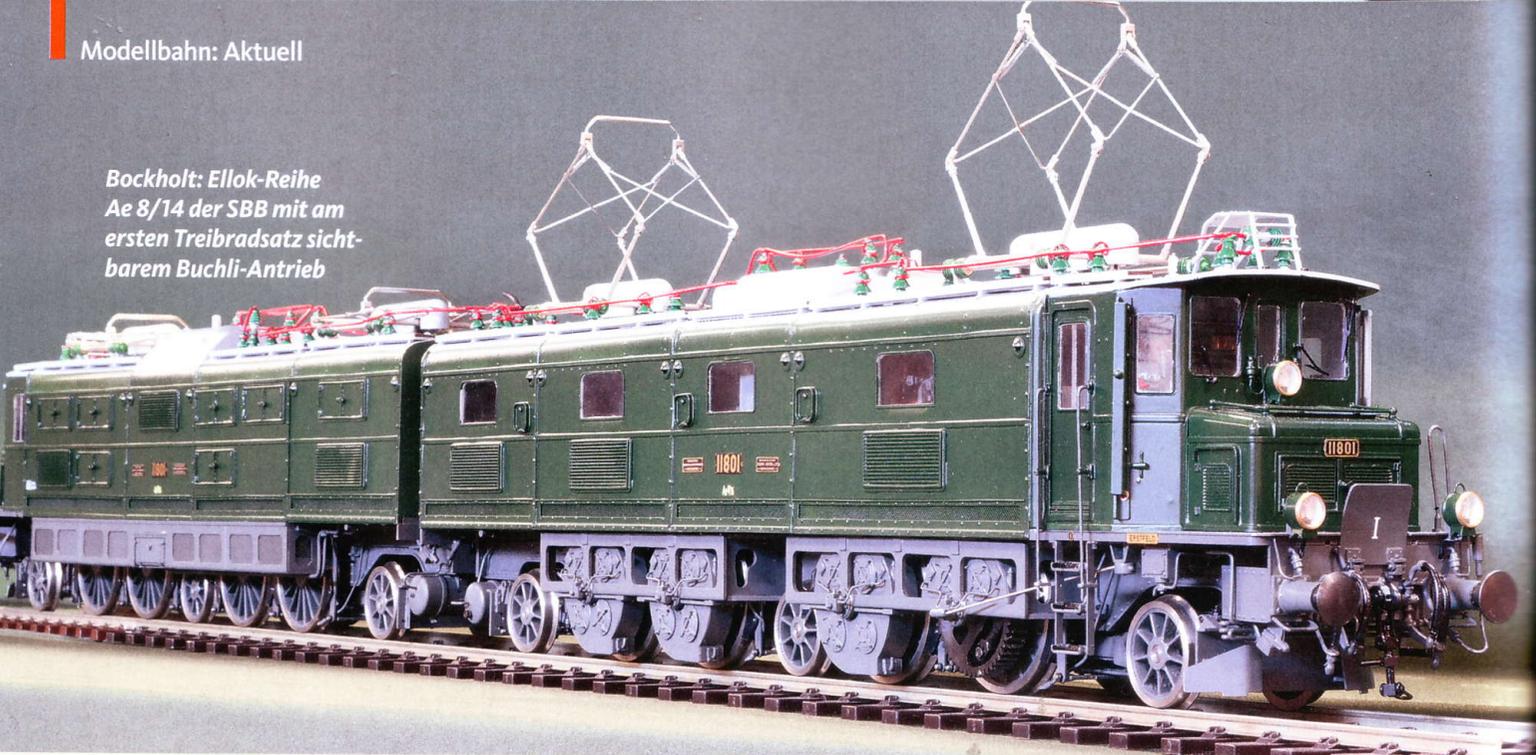


*Bockholt: Ellok-Reihe Ae 8/14 der SBB mit am ersten Treibradsatz sichtbarem Buchli-Antrieb*



■ Das Beste vom 27. Internationalen Spur-1-Treffen

## Hochsommerliches Vergnügen

*Am 25./26. Juni organisierte das Auto & Technik-Museum Sinsheim wieder das große Stelldichein von Herstellern und Fans der Nenngröße 1. Das em war dabei und kann Ihnen die 1:32-Highlights präsentieren*



*Spur1-Exklusiv: 90-Tonnen-Dampfkran*

Nur 82 Aussteller waren dieses Mal für das Sinsheimer Spur-1-Treffen angemeldet. Es wirkte aber genauso voll wie immer, und es war mindestens genauso interessant und abwechslungsreich wie im Vorjahr. Nachfolgend eine Auswahl von aktuell vorgestellten Fahrzeugneuheiten: **Aster Europa** beginnt im August mit der Auslieferung der im letzten Jahr angekündigten Echtdampflok „Tigerli“ der SBB-Reihe E3/3, die in fünf Varianten als Bausatz oder als Fertigmodell realisiert wurde. Auf Initiative eines Kunden aus der Schweiz hat **Bockholt** in einer exklusiven Auf-

lage von nur zwölf Exemplaren die legendäre SBB-Ellok-Reihe Ae 8/14 in Stahlbauweise und Handarbeit gefertigt. Das knapp über einen Meter lange Prachtstück zum Preis von 29.750 Euro wiegt 16 Kilogramm und hat zwei Motoren, die über Zahnriemen die vorbildgerechten Buchli-Antriebe in Bewegung setzen. Im Februar 2017 will Bockholt die schweizerische A 3/5 705 mit drei- und vierachsigen Tendern ausliefern.

**Fine Models** zeigte ein überarbeitetes Handmuster des „Gläsernen Zuges“ ET 91 in Blau. Das Mes-

sing-Handarbeitsmodell soll ab Oktober ausgeliefert werden. Aktuell hat die Lieferung des Dampftriebwagens in der Variante der Uerikon-Bauma-Bahn begonnen. Außerdem ist eine Neuauflage des badischen Kittel-Triebwagens 121a in einer Kleinserie von 20 Exemplaren geplant. **Kiss Modellbahnen** zeigte unter anderem ein Handmuster der für September avisierten Baureihe 98' in grüner Epoche-I-Farbgebung der Bayerischen Staatsbahn. Als weitere Neuheiten wurden Handmuster der E 44 und der schweizerischen Be 4/6 ausgestellt. Bei **Kiss Modellbahnservice** wurden Handmuster

*Aster Europa: Echtdampflok „Tigerli“*



*Kiss Modellbahnen: Maljetlok „Zuckersusi“*





Kiss Modellbahnservice: Reihe 1216/Baureihe 182



KM 1: Dampflokom-Baureihe 44



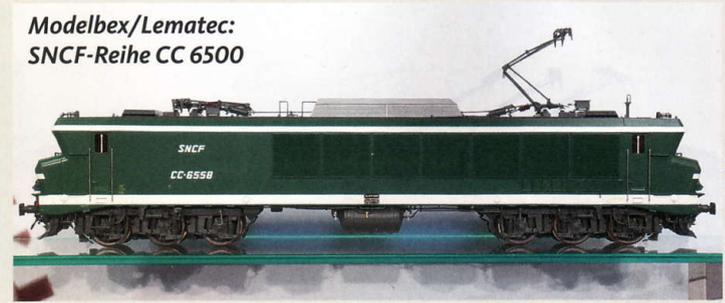
Märklin: vorgezogene Baureihe E 18



MO-Miniatur: Schi-Strabus und ferngesteuerte Autos



Pullman/ESU: Wiederauflage der Nohab-Loks



Modelbex/Lematec: SNCF-Reihe CC 6500

Peter Pernsteiner (1)

der aus Kunststoff produzierten modernen Elloks der Baureihe 101 sowie des „Taurus“ alias Baureihe 182 präsentiert, die derzeit noch zu Preisen zwischen 1.790 und 2.340 Euro vorbestellbar sind.

KM 1 kündigte die Baureihe 01 mit Altbaukessel an und zeigte funktionstüchtige Handmuster der im Herbst erscheinenden Baureihe 44 mit neu konstruierter Dampfpeife. Außerdem waren Vorab-Modelle der badischen Tenderlok-Gattung VLc auf der Firmenanlage unterwegs. Zudem kündigte Andreas Krug die Produktion von Modell-Bäumen an. Lematec bringt aus der Modelbex-Familie die im letzten Jahr erstmals vorgestellte französische Schnellzug-Ellok der Reihe CC 6500 in weiteren Varianten. Spur-1.at wird Ende August mit der Auslieferung der DB-E 94/ÖBB-1020 beginnen. 2017 ist die Produktion der Baureihe E 71 sowie der österreichischen Tenderlokreihe BBÖ-378/ÖBB-93 vorgesehen.

Märklin überraschte mit einem Handmuster der im Liefertermin vorgezogenen E 18 (siehe hierzu Seiten 56/57), das samt Geräuschelektronik und elektrisch hebbaren Pantografen Probefahrten am Messestand absolvierte. Die erste der sechs angekündigten Varianten soll schon zum Jahresende ausgeliefert werden. MBW hat nach dem

Bau seiner V 200 als Modell im Einsteiger-Segment nun auch eine Lok mit Fahrwerk und Chassis in Ganzmetall-Bauweise angekündigt: Die DR-V 180/-118/DB AG-228 kann in fünf Varianten zum Preis von 1.799 Euro vorbestellt werden.

MO-Miniatur zeigte den funktionstüchtigen Schi-Strabus mit motorisiertem Antrieb im Schienenleitgestell samt ESU-LokSound-Decoder. Als weitere Prototypen wurden ferngesteuerte Modelle einer Kaelble-Zugmaschine und eines Goggo-Transporters vorgeführt. Pullman/ESU präsentierten letzte Exemplare der inzwischen komplett ausgelieferten ersten Serie von Nohab-My bzw. -Di3, die bis Ende September für 1.599 Euro nachbestellt werden können.

Imposantes Messehighlight war der 90-Tonnen-Dampfkran von Spur1-Exklusiv. Beim fast serienreifen Modell war der Dachaufbau nochmals geändert und die Kranhaken angepasst worden. Außerdem hat das kugelgelagerte Modell zum Preis von 6.950 Euro Faulhaber-Motoren, einen vorbildgerechten Hilfsantrieb, Rauch, Sound und Licht an Bord. Trotz gigantischer Abmessungen ist das bis Ende September bestellbare Kranwagen-Set auf Gleisradien ab 1.020 Millimetern einsetzbar. Die Firma Wunder hat ein erstes Handmuster der Baureihe 03<sup>10</sup> in Sinsheim präsentiert. Das handgefertigte Dampflokommodell soll Ende 2017 für 8.950 Euro mit Alt- als auch mit Neubaukessel verfügbar sein.

Peter Pernsteiner



Wunder: für 2017 avisierte Baureihe 03<sup>10</sup>